

## Einladung zum Seminar des Projektes „Zukunftsfähige Landwirtschaft in Brandenburg!“

Sehr geehrte Schäferinnen und Schäfer!

Wie in meinem Rundschreiben von Anfang Februar angekündigt, möchten wir Sie recht herzlich zum ersten Seminar der HNEE-Arbeitsgruppe Schafhaltung einladen:

### „Wirtschaftlichkeit der Schafhaltung in Brandenburg“

am Donnerstag, dem 15.3.2012, in Heinsdorf/Dahme-Mark (Anfahrt, siehe Anlage)

Dieses Seminar findet im Rahmen des praxisnah ausgerichteten Hochschulprojektes statt, das durch den Europäischen Sozialfonds (ESF) mit der Unterstützung des Landes Brandenburg finanziert wird. In diesem Projekt werden die aktuellen und zukünftigen wirtschaftlichen Herausforderungen der landwirtschaftlichen Produktionsverfahren, die wie die Mutterschaf- oder Mutterkuhhaltung für Brandenburg typisch sind, untersucht.

Ziel des ersten Seminars ist es, die wirtschaftlichen und agrarstrukturellen Rahmenbedingungen der Schafhaltung zu erfassen und die typischen Merkmale der Produktion in den Kontext des nationalen und internationalen Vergleichs zu setzen. Nähere Informationen zum weiteren Projektverlauf finden Sie unter [www.hnee.de/Lebenslanges-Lernen](http://www.hnee.de/Lebenslanges-Lernen).

### Programmablauf

- 12.00 - 13.00 Betriebsbesichtigung der Schäferei Nesges GbR mit Johann Nesges
- 13.00 - 14.00 Mittagspause im Gasthof „Zum Anger“ (Selbstzahler)
- 14.00 - 14.15 Begrüßung und Einführung in das Projekt
- 14.15 - 14.45 Wirtschaftlichkeit der Schafhaltung im internationalen Vergleich:  
Ergebnisse des *agri benchmark*-Netzwerkes 2011  
(Dr. Claus Deblitz, vTI-Braunschweig)
- 14.45 - 15.05 Struktur der Schafhaltung in Brandenburg (Dr. Michael Jurkschat, LELF)
- 15.05 - 15.15 Kaffeepause
- 15.15 - 16.45 Schafhaltung in Brandenburg als Erweiterung des  
internationalen Netzwerkes *agri benchmark* (Arbeitsphase)
- 16.45 - 17.00 Fazit und Abschlussrunde

Über Ihre Teilnahme bzw. die eines/r Kollegen/in würden wir uns sehr freuen! Es wäre nett, wenn Sie uns umgehend zu- oder absagen könnten, denn die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Gern per Email: [susanne.vonmuenchhausen@hnee.de](mailto:susanne.vonmuenchhausen@hnee.de) oder Tel: 03334-657355 (0178-8225027).

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Susanne von Münchhausen (17.2.2012)



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

Das Projekt wird gefördert durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Brandenburg. Europäischer Sozialfonds - Investition in Ihre Zukunft!

